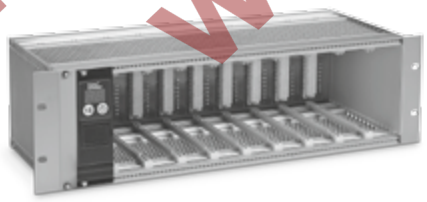
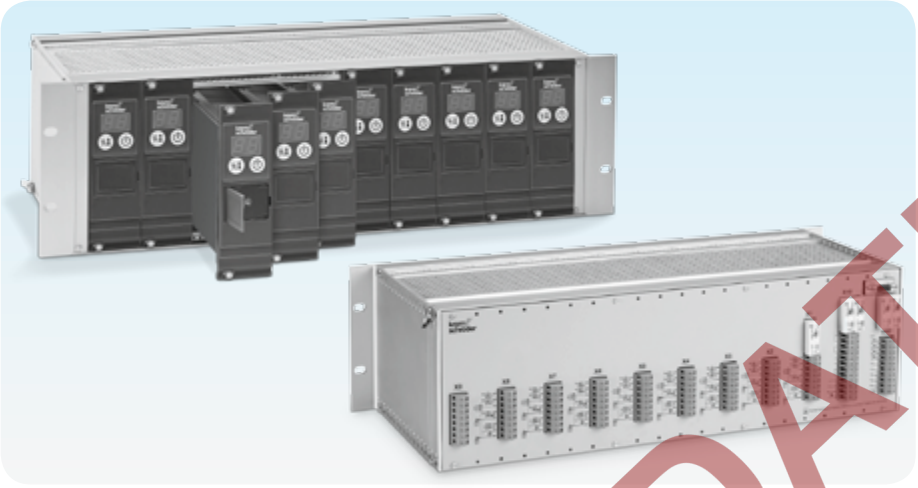
Feldbusanschaltung PFA
Baugruppenträger BGT

Produkt-Broschüre · D
6 Edition 03.11



- 19"-Baugruppe zur einfachen Übertragung der Ansteuersignale und Rückmeldungen von Brennersteuerungen über eine Feldbusleitung
- Fernwartungs- und Diagnosemöglichkeit
- Spart Installations- und Verdrahtungskosten
- Industrie-Steckverbindersystem ermöglicht Gerätewechsel während des Busbetriebes
- Busschnittstelle bleibt in Betrieb, wenn PFA ausgeschaltet ist (Standby-Modus)
- Zertifizierung für PROFIBUS-DP

NOT UP-TO-DATE
www.docuthek.com



In den Baugruppenträger BGT können zusammen mit der PFA 700 bis zu 9 Brennersteuerungen und mit der PFA 710 bis zu 8 Brennersteuerungen eingeschoben werden.

Der BGT hat eine Rückwandplatine mit Schraubklemmen für eine einfache und sichere Verdrahtung.

Anwendung

Die im Industrieofenbau üblichen, weiträumigen Anlagen erfordern für die Signalverarbeitung die Überbrückung großer Entfernungen.

Die Feldbusanschaltung PFA dient in Verbindung mit dem vorverdrahteten Baugruppenträger BGT zur Anbindung von Brennersteuerungen PFU an industrielle Kommunikationsnetze mit PROFIBUS-DP, um Brenner in Industrieöfen und Feuerungsanlagen z. B. in der Stahl- und Eisen-, Glas- und Keramik- oder Kunststoff- und chemischen Industrie zu steuern und zu überwachen.

Der PROFIBUS-DP als standardisiertes Feldbussystem reduziert hier gegenüber herkömmlicher Verdrahtung erheblichen Entwicklungs-, Montage- und Inbetriebnahmeaufwand.

Die Verwendung eines Standard-Bussystems bietet erhebliche Vorteile gegenüber herstellerspezifischen Sonderlösungen. Am Markt sind von vielen Herstellern praxiserprobte Hardwarekomponenten, standardisierte Anschlusstechnik und eine Vielzahl von Tools für Busdiagnose und Optimierung verfügbar. Die weite Verbreitung des Systems gewährleistet, dass Projektierende und Servicepersonal mit Betriebsweise und Handhabung gut vertraut sind und das System effizient betreiben.

PFA 700 mit BGT SA-9U/1DP700

Zur Anbindung von bis zu neun Brennersteuerungen PFU 760 für direkt gezündete Brenner an Kommunikationsnetze mit PROFIBUS-DP. Die PFA 700 wird zusammen mit den Brennersteuerungen in den Baugruppenträger mit Leiterplatte und rückseitiger Klemmleiste gesteckt.

PFA 710 mit BGT SA-8U/1DP710

Zur Anbindung von bis zu acht Brennersteuerungen PFU 780 für Zünd- und Hauptbrenner an Kommunikationsnetze mit PROFIBUS-DP. Die PFA 710 wird zusammen mit den Brennersteuerungen in den Baugruppenträger mit Leiterplatte und rückseitiger Klemmleiste gesteckt.

Wagenherd-Schmiedeofen in der Metallindustrie

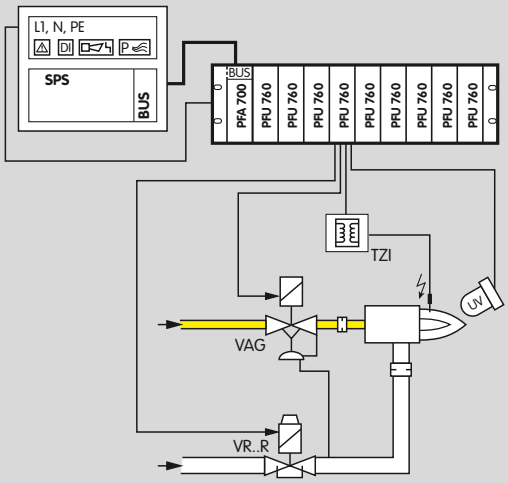
Herdwagenofen in der Keramikindustrie

Hubbalkenofen mit Deckenbeheizung

NOT UP-TO-DATE
www.docuthek.com

Anwendungsbeispiele

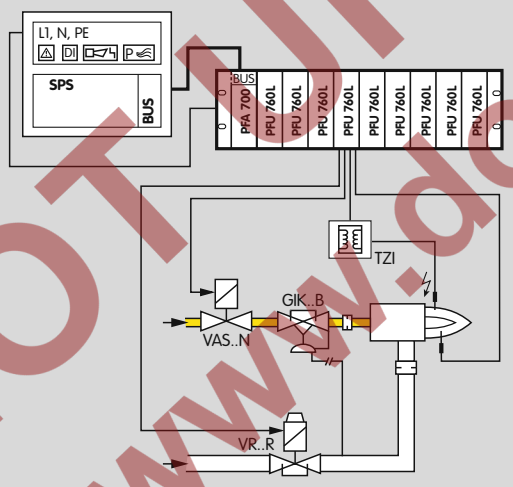
PFA 700 mit PFU 760, stufige Brennerregelung Ein/Aus



Der Brenner kann mit reduzierter Leistung gestartet werden.

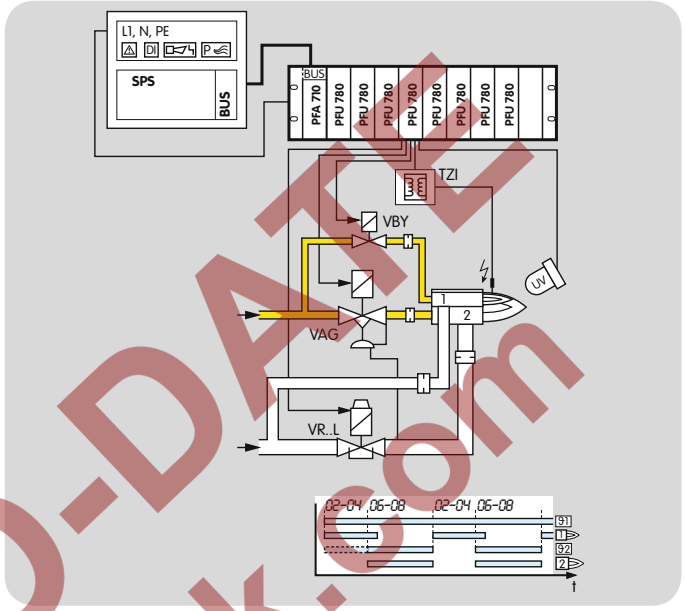
Eine UV-Sonde überwacht das Flammensignal des Brenners. Für den Dauerbetrieb wird die UV-Sonde UVD 1, für den intermittierenden Betrieb die UV-Sonde UVS eingesetzt.

PFA 700 mit PFU 760L, stufige Brennerregelung Groß/Klein



Der Brenner startet in Kleinlast. Mit Erreichen des Betriebszustandes gibt die PFU 760L die Regelung frei. Die SPS kann nun das Luftventil zur Leistungsregelung ansteuern.

PFA 710 mit PFU 780, stufig geregelter Hauptbrenner mit abschaltbarem Zündbrenner



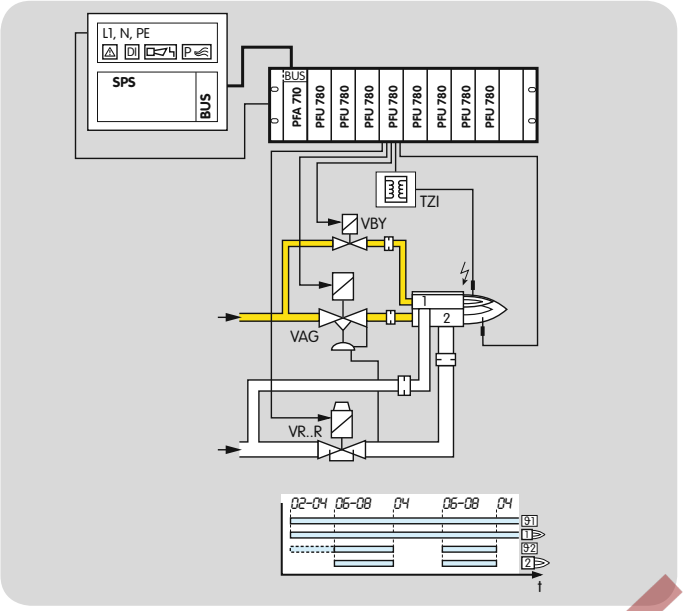
Regelung: Hauptbrenner EIN/AUS

Mit der Betriebsmeldung des Zündbrenners kann der Hauptbrenner mit reduzierter Leistung gestartet werden. Der Zündbrenner wird nach dem Start des Hauptbrenners automatisch abgeschaltet. Der Zündbrenner schaltet bei Hauptbrenner AUS automatisch wieder ein.

Eine UV-Sonde überwacht das Flammensignal von Zünd- und Hauptbrenner. Für den Dauerbetrieb wird die UV-Sonde UVD 1 eingesetzt, für den intermittierenden Betrieb die UV-Sonde UVS.

NOT UP-TO-DATE
www.docuthek.com

PFA 710 mit PFU 780, stufig geregelter Hauptbrenner mit dauernd brennendem Zündbrenner



Regelung: Hauptbrenner EIN/AUS

Mit der Betriebsmeldung des Zündbrenners kann der Hauptbrenner mit reduzierter Leistung gestartet werden. Zünd- und Hauptbrenner können gleichzeitig betrieben werden. Beide werden unabhängig voneinander ionisch überwacht.

Regelung: Hauptbrenner Groß/Klein

Der Hauptbrenner startet in Kleinlast. Mit Erreichen des Betriebszustandes gibt die PFU 780L die Regelung frei. Die SPS kann nun das Luftventil zur Leistungsregelung des Hauptbrenners ansteuern.

Typenschlüssel

PFA

Code	Beschreibung
PFA	Feldbusanschaltung
700 710	Zur Anbindung: der PFU 760 der PFU 780
T N	Netzspannung: 220/240 V~ 110/120 V~
Z*	Sonderausführung

** Wenn „ohne", entfällt diese Angabe.*

BGT

Code	Beschreibung
BGT	19" Baugruppenträger
SA	Standard und PFA 700/PFA 710
-8U -9U	Steckplätze für: 8 PFU 9 PFU
/1DP700 /1DP710	1 PFA 700, Busschnittstelle PROFIBUS-DP 1 PFA 710, Busschnittstelle PROFIBUS-DP

Technische Daten

PFA 700, PFA 710

Frontbreite 8 TE = 40,6 mm,
Bauhöhe 3 HE = 128,4 mm.

Umgebungstemperatur: -20 °C bis +60 °C.

4 digitale Eingänge:
24 V=, ± 10 %, < 10 mA.

4 digitale Ausgänge zur Ansteuerung von Kleinrelais 24 V, max. 250 mW (100 mA).

Netzspannung:
220/240 V~, -15/+10 %, 50/60 Hz,
110/120 V~, -15/+10 %, 50/60 Hz,
für geerdete und erdfreie Netze.

Gewicht: ca. 0,75 kg.

NOT UP-TO-DATE
www.docuthek.com

Ausführliche Informationen zu diesem Produkt

http://docuthek.kromschroeder.com/doclib/main.php?language=2&folderid=206150&by_class=6

Ansprechpartner
www.kromschroeder.de ➔ Vertrieb

Elster GmbH
Postfach 2809 · 49018 Osnabrück
Strotheweg 1 · 49504 Lotte (Büren)
Deutschland
T +49 541 1214-0
F +49 541 1214-370
info@kromschroeder.com
www.kromschroeder.de

Technische Änderungen, die dem Fortschritt dienen, vorbehalten.
Copyright © 2013 Elster GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

03250981